



INFORMIERT

Verteilung der angekündigten zusätzlichen A12 und A13 Stellen in Umsetzung

Die im letzten Jahr mit dem Haushaltsgesetz 2020 beschlossenen zusätzlichen **300 A12er Stellen und 150 A13er Stellen** sollen nun auf die Polizeibehörden des Landes verteilt werden. Ein Entwurf für die Verteilung ist derzeit in der Abstimmung. Die Stellen werden dann auf die Direktionen der Polizeibehörden verteilt.

Dazu der Landesvorsitzende Erich Rettinghaus:

*„Trotz der Gewissheit, dass weitere Stellen erforderlich sind, begrüßen wir selbstverständlich die zusätzlichen Stellen. Im Zuge der Verteilung werden nun auch endlich die sogenannten Fehlbesetzungen ausgeglichen. Wer Führungsaufgaben gemäß seiner Funktion wahrnimmt, wird auch entsprechend besoldet. Nach den A13 Beförderungen, werden die freigewordenen A12er Stellen wieder besetzt. Das sind gute Perspektiven, Führung wird honoriert und anerkannt. Die geplante Verteilung der Stellen auf die Direktionen berücksichtigt **alle** Direktionen, Autobahnpolizei, Spezialeinheiten, Personenschutz etc.. So wird deutlich, dass alle Direktionen und Bereiche gleichberechtigt **eine** Polizei sind.“*

Niemand mit spezieller Qualifikation und Verwendung soll diese mehr verlassen müssen, um die entsprechende Besoldungsgruppe zu erlangen. Die A 12 und A 13 Stellen sind künftig nicht mehr gedeckelt, stehen prozentual kausal zu den unter A12/13 liegenden Besoldungsgruppen, steigen also mit wachsender Zahl des Personalkörpers. Das ist ein erster richtiger Schritt zur Aufhebung des Deckelungsbeschlusses!

Düsseldorf, 21.05.2020